

STErnWAnderung nach Breitenbrunn

Liebe Pfadis, liebe Eltern,

zu unserer Jubiläums-STEWA (es ist unsere 5. STEWA) vom 27.5.-3.6.2007 laden wir alle ganz herzlich ein mitzukommen!

Wir werden zum ersten Mal auf zwei verschiedenen „Wegen“ ankommen: die Scouts und Pfadfinder werden mit dem Fahrrad fahren, die Jungpfadfinder wandern. Abends treffen sich beide Gruppen wieder, um gemeinsam die Zelte aufzubauen, Abend zu essen und Gemeinschaft zu pflegen. Treffpunkt ist diesmal am Sonntag, 27.5. um 11.00 Uhr in der Adventgemeinde in Gunzenhausen, Bahnhofstraße 39.



Für unsere „Radler“ beginnt hier bereits die erste Etappe und geht bis Pappenheim (ca. 35 km). Am Montag kommt die längste Strecke (ca. 60 km) bis Kipfenberg. Am Dienstag wird die Strecke etwa so lange sein wie am Sonntag, allerdings mit einer ziemlichen Steigung. Dafür ist dann das Ziel bereits fast erreicht.

Unsere „Wanderer“ fahren die erste Strecke mit dem Auto (wie an allen Tagen). Wirklich gewandert werden pro Tag nur 5-10 km.



Am Platz für das Abschluss-Lager in Breitenbrunn werden wir dann am Mittwoch ankommen und gemeinsam mit anderen CPA-Gruppen aus Bayern bis Sonntag zusammen sein. Es wird mit ca. 600 Pfadis gerechnet. Hier gibt es ein buntes Programm mit Andachten, Basteln, Spielen, Lagerfeuer, Workshops, ... das Thema ist „Hand in Hand mit Jesus“.

Am Sonntag, 22.5. geht's wieder zurück nach Ansbach. Gegen 16.00 Uhr werden dann alle Kinder glücklich (und wahrscheinlich todmüde) abgeholt (Gemeinde in Ansbach, Stahlstraße 2).

Da das erste gemeinsame Essen erst am Abend stattfindet, bitte selbst Lunchpakete für das ERSTE Mittagessen vorbereiten.

Kosten: 1. Kind: 95,00 €; Geschwisterkind: 90,00 €; drittes Kind: 85,00 €. ... Den Teilnehmerbetrag bitte bis spätestens 4. Mai 2007 an das Pfadfinderkonto überweisen. (Konto Nr. 306738, BLZ: 765 500 00, Sparkasse Ansbach)

Aus finanziellen Gründen sollte kein Kind von der Fahrt ausgeschlossen sein. Bitte vertrauensvoll an die Leiter wenden.

Während der STEWA sind wir unter folgenden Nummern zu erreichen: 0174/6553995 (Moni Gall), 0174/3261389 (Torsten Riedel) und 0170/38 005 38 (Dr. Harald Schreiber).

Jedes Kind sollte eine Reisetasche, einen Schlafsack und eine Isomatte sowie einen Rucksack dabei haben. Wir werden Transportfahrzeuge für die Zelte und pro Kind eine Reisetasche und Schlafsack/Isomatte haben, so dass nur der Rucksack „geschleppt“ werden muss. Jeden Abend müssen wir unsere Zelte aufbauen und am Morgen wieder abbauen und einpacken (am Abschlusslager bleiben sie natürlich die ganze Zeit stehen!). Zur Sicherheit der Kinder bitte den Personalbogen ausgefüllt an uns zurückgeben und für die Woche, in der wir unterwegs sein werden, die Krankenversicherungskarte sowie den Impfpass dem Leiter mitgeben. Mit „Notfall-Telefonnummer“ ist eine (oder mehrere Nummern) gemeint, unter denen die Eltern oder Großeltern tagsüber im Notfall zu erreichen sind.

Herzliche Grüße und GUT PFAD!

Moni Gall, Torsten Riedel, Dr. Harald und Heidemarie Schreiber

Belehrung & Einverständniserklärung – STEWA 2007

- Die Freizeitmaßnahme geschieht nach den Richtlinien der Adventjugend in Deutschland.
- Meine Tochter/ mein Sohn ist von mir angewiesen worden, den Anordnungen des Leiters der Freizeitmaßnahme und seiner Mitarbeiter Folge zu leisten. Eine Haftung bei Nichtbefolgung oder selbständigen, nicht angesetzten Unternehmungen übernehme ich in voller Höhe und werde die Wiedergutmachung der eventuell daraus entstandenen Schäden selbst regeln.
- Wir haben eine private Haftpflichtversicherung abgeschlossen.
- Mir ist bekannt, dass während der Freizeitmaßnahme den Teilnehmern festgelegte Zeit für selbständige Unternehmungen eingeräumt wird, die sie ohne Aufsicht in einem angewiesenen Rahmen gestalten dürfen (Freizeit im Objekt, etc.).
- Der Konsum von Drogen aller Art (Nikotin, Alkohol u.a.) während der Zeit der Maßnahme ist ausnahmslos verboten. (Bei Drogenabhängigkeit muss das Gespräch mit dem Leiter rechtzeitig vor Beginn der Maßnahme gesucht werden. Über eine mögliche Teilnahme entscheidet in diesem Fall der Leiter. Ein Anspruch besteht nicht.)
- Ich werde meine Tochter/ meinen Sohn ausdrücklich darauf hinweisen, dass der Umgang mit Teilnehmern anderen Geschlechts in zuvorkommender und rücksichtsvoller Weise zu gestalten ist.
- Übernachtungen im selben Zimmer, sowie sexuelle Handlungen untereinander sind im Rahmen der Freizeit grundsätzlich untersagt.
- Wenn meine Tochter/ mein Sohn durch ihr/ sein Verhalten die Freizeitmaßnahme stört, sich selbst oder andere Teilnehmer gefährdet und dadurch trotz Ermahnung die Weiterführung der Freizeitmaßnahme erheblich behindert, werde ich die entstehenden Aufwands- und Reisekosten für eine vorzeitige Abreise meiner Tochter/ meines Sohnes in voller Höhe übernehmen.
- Ich bin in Kenntnis gesetzt darüber, dass für abhanden gekommene Gegenstände und Wertsachen unserer Tochter/ unseres Sohnes der Veranstalter keine Haftung übernimmt.
- Bedingungen und Inhalte der Freizeitmaßnahme sind mir bekannt. Ich akzeptiere sie stillschweigend durch diese Anmeldung. Ich habe meine Tochter/ meinen Sohn in allen genannten Punkten belehrt und bestätige das durch meine Unterschrift rechtskräftig.

ANSBACHER SCHLOSSRABEN



und RABENKÜKEN



Einladung zu unserer
5. Sternwanderung

27.5.-3.6.2007